



31.07.2024

ACHTUNG: Blattkrankheiten 2024 – 2. Kontrollaufruf

Nach den aktuellen Ergebnissen des Blattkrankheiten-Monitorings nimmt der Befall mit Cercospora auf den Monitoring-Standorten teilweise rasant zu. Alle Schläge, die noch nicht oder bereits vor mehr als 3 Wochen behandelt wurden, sollten umgehend kontrolliert und ggf. zeitnah behandelt werden. Auch bei den Folgebehandlungen ist der früh- bzw. rechtzeitige Applikationszeitpunkt zum Schutz des Blattneuaustriebes entscheidend, da die Fungizide nahezu keine stoppende, heilende Wirkung besitzen.

Bitte kontrollieren Sie Ihre Rübenschläge!

Empfohlenes Verfahren als Entscheidungsgrundlage: Blatttrupfmethode (100 Blätter)

	Erstbehandlung		Zweitbehandlung	
Bekämpfungsschwellen	bis Mitte August	15 von 100 Blättern	bis Mitte August	15 von 100 Blättern
	ab Mitte August	45 von 100 Blättern	ab Mitte August	45 von 100 Blättern

Hinweise :

- Keine Spritzungen bei Temperaturen über 25°C. Hier ist der Wirkungsgrad durch Thermik, Verdunstung und zu schnellem Antrocknen sehr stark reduziert – Behandlungen in den frühen Morgenstunden!
- Wasseraufwandmengen von 400 l/ha verbessern die Benetzung und damit die Wirkung!
- Zur Wirkungsunterstützung stehen kupferhaltige Zusätze (Kontaktmittel) zur Verfügung!
- Fungizidmischungen mit Kontaktmitteln nicht vor Starkregen ausbringen (Kupfer wird abgewaschen!)
- Achten Sie bei Mehrfachbehandlungen auf einen Wirkstoffwechsel!

Aktuell empfohlene und im Handel erhältliche Fungizide:

Mittel	Wirkstoff	Wirkung gegen			Aufwandmenge l/ha	max. Anwendungen	Wartezeit Tage	Kosten (o. MwSt.) ca. € / ha
		Cerco	Mehltau	Rost				
Propulse	125 Prothioconazol 125 Fluopyram	xx(x)	xx	xx	1,2	2	7	64
Diadem	100 Mefentrifluconazol 50 Fluxapyroxad	xx	xx	xx	1,0	2	28	65
Panorama	250 Prothioconazol 90 Metconazol	xx	xx	xx	0,6	2	28	43
Amistar Gold	125 Azoxystrobin 125 Difenconazol	x(x)	xx	xx	1,0	2	35	34
Score	250 Difenconazol	x(x)	x	xx	0,4	2	28	28
Domark	100 Tetraconazole	x	xx	xx	1,0	2	28	26

xx = befriedigende Wirkung xxx = gute Wirkung

Mehr Infos: www.bisz.suedzucker.de oder www.frankenrueben.de

Kupferhaltige Zusätze zur Wirkungsunterstützung:

Mittel	Wirkstoffgehalte	Zulassung	Aufwandmenge	max. Anwend.	Wartezeit Tage	Kosten ca. €/ ha
Funguran progress ¹	537 g/kg Kupfer	Notfall 2024	1,25 kg/ha	2	14	23
Coprantol Duo ¹	450g/kg Kupfer	Notfall 2024	1,8 kg/ha	2	14	23
Grifon SC ¹	438 g/l Kuper	Notfall 2024	1,8 l/ha	2	14	27
Yukon ¹	80 g/l Kupfer 640 g/l Schwefel	Notfall 2024	3,0 l/ha	2	14	23
Recudo ¹	275 g/l Kupfer	Notfall 2024	1,0 l/ha	2	14	27

¹ Auf derselben Fläche in den folgenden **3 Kalenderjahren** keine Anwendungen von kupferhaltigen Mitteln

Beseitigen Sie unbedingt Schosser, Wildrüben und Altverunkrautung! Die samentragenden Pflanzenteile müssen jetzt aus den Beständen raus.

Aus Gründen des Anwenderschutzes entweder vor - oder frühestens 10 Tage - nach der Fungizidbehandlung.

Verband/Ring Fränkischer
Zuckerrübenbauer e.V.
Eibelstadt
Tel. 09303/90660

Südzucker AG
Geschäftsbereich Zucker/Rüben
Rübenabteilung Ochsenfurt
Tel. 09331/91224